

Inhalt

Vorbemerkung 7

1

Einleitung 9

«Frauenfragen». Bedeutung für Männer. Gleichberechtigung. Neue Orientierungen. Begriff der Rolle. Positionsrollen und Statusrollen. Zum Begriff der Geschlechtsrolle. Schwerpunkte der Untersuchung

2

Fragebogen 35

3

Die Kennkarte der Befragten 57

Altersgruppen. Familienstand. Stellung im Beruf. Soziale Schichten. Einkommen. Vereinsmitgliedschaften. Konfession

4

Der Mann im Beruf 61

Relative Bedeutung von Beruf und Familie. Berufszufriedenheit. Berufsrolle und Hausarbeit

5

Die Frau im Beruf 71

Entwicklung weiblicher Erwerbstätigkeit. Männliche und weibliche Berufe. Frauen in Spitzenpositionen. Die sozial überlegene Ehefrau

6

Die Ehe 87

Heiratsmotive. Ehe als Gefährtenschaft. Gesprächsthemen. Streitgegenstände. Zufriedenheit mit der Ehe. Beschwerden über die Partnerin. Bewertung der Hausarbeit. Rollenhalfierung. Rollentausch

7

Sexualität 107

Anknüpfung sexueller Kontakte. Sexuelle Bedürfnisse des Mannes. Sexualität der Frau. Sexuelle Beziehungen in der Ehe. Untreue

8

Der Mann als Vater 119

Der autoritäre Vater. Der Vater als Partner. Seine Hauptaufgaben. Beteiligung an den Tätigkeiten für die Kinder. Der distanzierte Vater

9

Die Frau als Mutter und Hausfrau 139

Wandlungen der Mutterrolle. Mutterschaft und Erwerbsberuf. Vorrang der Mutterrolle vor der Berufsrolle. Erwartungen an die Mutter. Die Unzufriedenheit der Hausfrau

10

Das Selbstbild des Mannes 153

Männliche Überlegenheit. Führungsanspruch in Familie und Beruf. Erklärungen für die Überlegenheit. Belastung des Mannes. Vorteile des heutigen Geschlechterverhältnisses für den Mann

11

Das Bild der Frau 165

Regel und Ausnahmen. Tolerierung von Außenseiterinnen. Bejahung der Berufsfrau. Die mütterliche Frau. Weibliche Tugenden und Schwächen. Konservative Grundhaltungen. Der reduzierte Begriff der Gleichberechtigung

12

Schluß 179

Anhang 183

Zur Methode 183

(K. W. Boetticher und K. J. Pieper)

Literaturverzeichnis 188